

Dr. Alexander Gallas

ist Politikwissenschaftler und wurde 1976 in Bonn geboren. Ab Mitte der 1990er studierte er, erst an der FU Berlin, dann an der Lancaster University. Bereits damals befasste er sich mit Arbeitskämpfen und Klassentheorie und war Mitglied einer Initiative, die Selbstorganisationsprozesse von Callcenterbeschäftigten unterstützte. Ab 2004 promovierte er dann in Lancaster. In seiner Arbeit – unter dem Titel *The Thatcherite Offensive* 2015 bei Brill erschienen – ging es darum, wie die Regierungen von Margaret Thatcher und John Major die Klassenverhältnisse in Großbritannien reorganisiert haben. 2013 wurde er wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Uni Kassel. Er beteiligte sich an der statusgruppenübergreifenden Kampagne ‚Uni Kassel Unbefristet‘, die sich gegen prekäre Arbeit auf dem Campus richtete. 2024 wurde sein zweibändiges Buch *Exiting the Factory: Strikes and Class Formation beyond the Industrial Sector* von Bristol University Press veröffentlicht. Seit April 2025 ist er Professor für die Organisation und Transformation wohlfahrtsstaatlicher Sicherungssysteme an der Frankfurt University of Applied Sciences.